

42. Jahrestagung der DGG

23.–26. September 2026 | Kap Europa,
Frankfurt am Main

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin laden wir Sie herzlich zur 42. Jahrestagung der DGG nach Frankfurt am Main ein. Unter dem Kongressmotto „**Heilkunst, Hightech, Exzellenz – Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin gestalten. Jetzt!**“ möchten wir gemeinsam die Zukunft unseres Faches diskutieren und aktiv gestalten.

Die Gefäßmedizin befindet sich in einer Phase tiefgreifender Veränderungen. Technologische Innovationen, zunehmende Ambulantisierung, strukturelle Reformen des Gesundheitswesens und wirtschaftliche Herausforderungen verlangen klare Positionen und neue Lösungsansätze. Die Jahrestagung 2026 soll hierfür eine Plattform des wissenschaftlichen Austauschs, der gesundheitspolitischen Diskussion und der kollegialen Begegnung bieten. Im Mittelpunkt stehen gefäßchirurgische Exzellenz und Innovation, evidenzbasierte Wissenschaft, die Weiterentwicklung der Aus- und Weiterbildung sowie die Auswirkungen der aktuellen Reformprozesse auf unser Fachgebiet.

Das wissenschaftliche Programm bietet ein breites Spektrum aktueller Themen aus der Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin. Aufgrund nachhaltiger Kongressorganisation wird das vollständige Programm digital über die Kongresshomepage und die Kongress-App zur Verfügung gestellt.

www.dgg-jahreskongress.de

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Im Rahmen der Jahrestagung findet die ordentliche Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin e.V. statt, zu der wir Sie herzlich einladen.

**Freitag, 25. September 2026, 13.30–14.45 Uhr,
Kap Europa, Frankfurt am Main, Saal Meridian 1**

Neben den Berichten des Vorstandes stehen turnusgemäß Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende und bitten Sie, rechtzeitig zu erscheinen wegen der erforderlichen Einlasskontrolle.

Gefäßchirurgie 2026 · 31:425–426
<https://doi.org/10.1007/s00772-026-01363-9>

Online publiziert: 16. Juni 2026

© The Author(s), under exclusive licence to Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2026



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
GEFÄSSCHIRURGIE UND GEFÄSSMEDIZIN

Die Inhalte der Mitteilungsseiten der Zeitschrift Gefäßchirurgie liegen in der Verantwortung der entsprechenden Fachgesellschaften. Herausgeber und Verlag übernehmen keine Verantwortung für diese Rubrik.

Korrespondenzanschriften für die Mitteilungen der DGG

Deutsche Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin e.V.
Geschäftsstelle

Robert-Koch-Platz 9, 10115 Berlin

T.: 030/28099099-0

F.: 030/28099099-9

sekretariat@gefaesschirurgie.de

Sekretär: Prof. Dr. med. Christian Reeps (V.i.S.d.P.)

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus

Bereich für Gefäß- und Endovaskuläre Chirurgie

Fetscherstraße 74

01307 Dresden

sekretariat@gefaesschirurgie.de

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Präsidenten
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Präsidenten
4. Bericht des Sekretärs
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Wahl des Vizepräsidenten (Präsident 2029–2030)
8. Wahl des Schatzmeisters
9. Wahl der Vertretung der niedergelassenen Gefäßchirurginnen und Gefäßchirurgen
10. Wahl der Vertretung der Mitglieder in abhängiger dienstlicher Stellung
11. Wahl der Vertretung der universitären Gefäßchirurginnen und Gefäßchirurgen
12. Wahl eines weiteren Vorstandsmitglieds
13. Verschiedenes

Wahlordnung des Vorstandes der DGG e.V.

Voraussetzung zur Wahl in den Vorstand ist die Anerkennung als Facharzt/Fachärztin für Gefäßchirurgie bzw. Facharzt/Fachärztin für Chirurgie mit Schwerpunkts- oder Teilgebietsbezeichnung „Gefäßchirurgie“. Nur ordentliche Mitglieder und Ehrenmitglieder sind zur Wahl berechtigt und können in den Vorstand gewählt werden. Zur

Einleitung des Wahlverfahrens unterrichtet der Vorstand zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung alle Mitglieder über die anstehenden Wahlen und fordert alle stimmberechtigten Mitglieder auf, innerhalb von drei Wochen nach dieser Ankündigung eigene Kandidaten und Kandidatinnen zu nominieren. Jedes stimmberechtigte Mitglied kann Wahlvorschläge schriftlich einbringen; sie müssen von mindestens 10 weiteren stimmberechtigten Mitgliedern aus mindestens zwei unterschiedlichen Institutionen unterschrieben sein. Zusätzlich muss eine schriftliche Bestätigung der Kandidaten und Kandidatinnen vorgelegt werden, in der sie ihre Bereitschaft zur Kandidatur bestätigt. Die Vorschläge der stimmberechtigten Mitglieder müssen dem Sekretär oder der Sekretärin der Gesellschaft innerhalb der festgesetzten Frist nach Ankündigung der Wahlen schriftlich zugegangen sein. Im Anschluss daran werden die Wahlvorschläge des Vorstandes und die der stimmberechtigten Mitglieder auf der Homepage der DGG mitgeteilt. Die Wahlen finden auf der Mitgliederversammlung der DGG statt. Für jede Wahl bestimmt der Vorstand der Gesellschaft einen Wahlleiter oder eine Wahlleiterin und Wahlhelfer und -helferinnen. Der Wahlleiter bzw. die Wahlleiterin stellt fest, welche Anträge zur Wahl gestellt werden, und nimmt die Wahlvorschläge entgegen. Er oder sie stellt fest, ob die vorgeschlagenen Kandidaten und Kandidatinnen bereit sind, sich zur Wahl zu stellen; von abwesenden Kandidaten und Kandidatinnen muss diese Erklärung schriftlich vorliegen. Bei offener Abstimmung ist die Hand hochzuheben. Ergeben sich Zweifel am Abstimmungsergebnis, sind die Stimmen auszuzählen. Bei geheimer Wahl ist der Name des Kandidaten oder der Kandidatin, dem oder der das Mitglied seine Stimme gibt, auf der Wahlkarte einzutragen. Die Auszählung erfolgt durch den Wahlleiter bzw. die Wahlleiterin. Ungültige Stimmkarten bleiben bei der Feststellung des Wahlergebnisses unberücksichtigt. Der Wahlleiter bzw. die Wahlleiterin stellt das Ergebnis fest und gibt es der Mitgliederversammlung bekannt. Gewählt ist der Kandidat oder die Kandidatin mit der absoluten Mehrheit der Stimmen. Erhält bei den Wahlen unter zwei oder mehreren Kandidaten und Kandidatinnen niemand die absolute Mehrheit der gültig abgegebenen Stimmen, so muss eine Stichwahl zwischen den Kandidaten bzw. Kandidatinnen mit der höchsten und zweithöchsten Stimmenzahl aus dem ersten Wahlgang stattfinden. Die Stichwahl wird wiederholt bis ein Kandidat bzw. eine Kandidatin die absolute Mehrheit erreicht hat. Der gewählte Kandidat bzw. die gewählte Kandidatin erklärt, ob er bzw. sie die Wahl annimmt.

Aus dem Vorstand

Die vergangenen Monate waren geprägt von intensiver gesundheitspolitischer Arbeit. Im Mittelpunkt standen insbesondere die Umsetzung der Krankenhausreform, die Diskussion um Leistungsgruppen und Mindestvorhaltezahlen, die ärztliche Weiterbildung, die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen sowie mehrere laufende Leitlinienprojekte der DGG. Die Gesellschaft hat hierzu diverse Stellungnahmen gegenüber dem Bundesministerium

für Gesundheit abgegeben und die Interessen der Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin aktiv vertreten.

Besondere Aufmerksamkeit galt der Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Weiterbildung. Die DGG hat deutlich gemacht, dass strukturelle Veränderungen der Krankenhauslandschaft nur dann erfolgreich sein können, wenn Weiterbildung, Nachwuchsförderung und langfristige Versorgungssicherheit konsequent mitgedacht werden.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Leitlinienarbeit, insbesondere die überfällige Aktualisierung der S3-Leitlinie zum Bauchortenaneurysma. Ziel bleibt eine methodisch hochwertige, wissenschaftlich fundierte und gleichzeitig praxisnahe Orientierung für die Versorgung unserer Patientinnen und Patienten.

Der Vorstand dankt sehr herzlich allen Mitgliedern, die sich in Kommissionen, Arbeitsgruppen, Leitlinienprojekten und gesundheitspolitischen Initiativen aktiv engagieren. Dieses ehrenamtliche Engagement ist eine wesentliche Grundlage für die erfolgreiche Weiterentwicklung unseres Fachgebietes.

Wir freuen uns darauf, Sie im September in Frankfurt persönlich begrüßen zu können.

Wichtige Termine 2026/2027

- **42. Jahrestagung der DGG:** 23.–26. September 2026, Frankfurt am Main
- **Mitgliederversammlung der DGG:** 25. September 2026, 13.30–14.45 Uhr, Frankfurt am Main
- **Gefäßtag 2026:** 16. November 2026
„Aortenerkrankungen – früh erkennen, gezielt behandeln“
- **Konvent der Leitenden Gefäßchirurgen:** 22.–23. Januar 2027, Berlin (Teilnahme auf persönliche Einladung)